

«Rock im Knast» in der Komturei Tobel

«Rock im Knast» ist ein Mini-festival, an dem sich diesmal drei Bands beteiligen. Elektrisierende Klänge kombiniert mit der lauschigen Welt der Komturei ergeben zusammen die kleine und feine Alternative zum gleichzeitig stattfindenden Openair Frauenfeld. Aus «Rock im Knast» soll eine Plattform für junge Thurgauer Musikschaffende wachsen.

Tobel Vier junge Komtureibewohner – Freddy Fässler, Maurus Felber, Michael Wüthrich und Philipp Lerch – organisieren den Anlass zum sechsten Mal. Die Bands, jung die einen, wesentlich älter die anderen, spielen, während freiwillige Helfer den Rest des Anlasses tragen. Um den Besuchern die Möglichkeit zu geben, die Komturei kennenzulernen, werden zwei Eingänge geöffnet. Einer führt direkt in den Hof der Komturei, der andere durch die Türe des Haupthauses und durch den Gefängnistrakt in den Webereisaal, heute Komtureibeiz und Veranstaltungsort. Hier ist auch Essen und Trinken zu haben und im Komtureihof brennt ein grosses Feuer.

Dreifacher Musikgenuss

«Archie Slap» bringen elektrisierende Töne, klare Beats, Pop-Rock und Texte aus dem alltäglichen Wahnsinn. Die neue Band aus Zuben bestreitet erst ihren zweiten Auftritt in



Perfekte Atmosphäre beim letztjährigen «Rock im Knast» in der Komturei Tobel. z.V.g.

dieser Zusammensetzung. Sie eröffnen den Abend. Danach übernehmen die «Lennox Corn Freaks». Diese Thurgauer Band gehört zum Urgestein der Schweizer Rock- und Pop-Szene und reisst seit Jahrzehnten mit ihrer Live-Show die Leute von den Sitzen. «Obacht Obacht» heisst ein Projekt, welches aus der Band Addict Head herauswuchs und Stücke ihres Bassisten Tobias Rüetschi spielt. «Obacht Obacht» wirft die Zeitmaschine an und katapultiert die Besucher in jene Jahre, in denen grosse Hymnen noch in den Schlafzimmern entstanden. Der Frauenfelder Lofi-Barde Tobias verpackt Liebeskummer, Welterschmerz und das Leben als Einzel-

gänger in seine Songs. Was auf dem Album eher ruhig und leise daher kommt, geht bei der Band als verschrobene Garagenrock-Truppe umso lauter ab.

Shuttlebus für die Rückfahrt

Am Samstag, 9. Juli, sind die Tore der Komturei ab 18 Uhr für die Besucher geöffnet. Der Eintritt kostet 12 Franken. Um 20.30 Uhr wird die erste Band Archie Slap auf den Brettern stehen, gefolgt von Lennox CF und Obacht Obacht. Ab 1.15 Uhr steht ein gratis Shuttledienst bereit, der die Besucher zurück in die Zivilisation führt. Um 2 Uhr ist der Abend in der Komturei voraussichtlich zu Ende.

pd/pas

Wiler Nachrichten, 23. Juli 2016